



Klinikum St. Georg gGmbH

Klinikum St. Georg gGmbH
Abteilung Unternehmenskommunikation
Delitzscher Straße 141
04129 Leipzig

Presseinformation

Nr.: 43/2015

Martin Schmalz
Pressesprecher und
Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: 0341 909-3957
Telefax: 0341 909-3102
uk@sanktgeorg.de

15.09.2015 – MSc

Keine Angst vor dem Arztbesuch

Klinikum St. Georg beteiligt sich am deutschlandweiten „Maus-Türöffner-Tag“ für Kinder / „Teddy-Klinik“ und interaktive Angebote klären über medizinische Themen auf

Leipzig. Zum „Maus-Türöffner-Tag“ am 3. Oktober lädt das Klinikum St. Georg Kinder und Familien zur spielerischen Auseinandersetzung mit medizinischen Themen ein. Der Kindertag findet von 12 bis 17 Uhr im Haus 12 (Poliklinik) auf dem Klinikgelände in der Delitzscher Straße 141 statt. Die Mitarbeiter des Klinikums erklären anhand zahlreicher Interaktionsangebote, warum Impfen wichtig ist oder was beim Röntgen passiert. In der „Teddy-Klinik“ werden die plüschigen Gefährten beispielhaft mit Pflastern und Medikamenten versorgt, um den Kindern die Angst vor medizinischen Behandlungen zu nehmen. Außerdem kann das Anlegen eines Gipses geübt werden.

„Kinder verstehen häufig noch nicht, warum bestimmte Untersuchungen und Therapien durchgeführt werden müssen. Der Maus-Tag ist deshalb eine schöne Gelegenheit, den Kindern spielerisch medizinische Themen näher zu bringen und sie mit verschiedenen Maßnahmen wie Impfen, Gipsen oder Röntgen vertraut zu machen“, erklärt Dr. Iris Minde, Geschäftsführerin des Klinikums St. Georg.

Außerdem können die Kinder am Maus-Türöffner-Tag dank der Unterstützung der Johanniter erkunden, wie ein Krankenwagen von innen aussieht. Einmal wie ein Hals-Nasen-Ohrenarzt in das Ohr schauen sowie interaktive Aufklärungsgespräche über gesunde Ernährung und Diabetes ergänzen das Programm. Highlight am Nachmittag ist der Auftritt der Jazzband LU:V anlässlich der 39. Leipziger Jazztage. Unter dem Festivalmotto „Cinematic Jazz“ vertont das Trio mit Kontrabass, Gitarre und Saxophon alte DEFA-Stummfilmklassiker.

Zeichen: 1.733 Zeichen inkl. Leerzeichen

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, fünf Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert. Der Jahresumsatz im Jahr 2012 betrug 203 Mio. Euro.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 140.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 16.500, die Operationszahl ambulant bei 2.700.

Die Leistungen werden in 25 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzenzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Klinik für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

www.sanktgeorg.de